



Bern, 20. Juni 2025

Adressaten:

die politischen Parteien
die Dachverbände der Gemeinden, Städte und Berggebiete
die Dachverbände der Wirtschaft
die interessierten Kreise

Direkter Gegenentwurf zur Volksinitiative «Ja zur medizinischen Versorgungssicherheit»: Eröffnung des Vernehmlassungsverfahrens

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Bundesrat hat am 20. Juni 2025 das EDI beauftragt, bei den Kantonen, den politischen Parteien, den gesamtschweizerischen Dachverbänden der Gemeinden, Städte und Berggebiete, den gesamtschweizerischen Dachverbänden der Wirtschaft und den interessierten Kreisen ein Vernehmlassungsverfahren zum direkten Gegenentwurf zur Volksinitiative «Ja zur medizinischen Versorgungssicherheit» durchzuführen.

Die Vernehmlassungsfrist dauert bis 10. Oktober 2025.

Der direkte Gegenentwurf zur Volksinitiative «Ja zur medizinischen Versorgungssicherheit» sieht vor, eine Bundeskompetenz zur Sicherstellung der Versorgung mit wichtigen medizinischen Gütern zu schaffen. Mit dem direkten Gegenentwurf will der Bundesrat eine Verfassungslücke schliessen. Die neue Verfassungsbestimmung entspricht damit einer langfristig ausgerichteten und strukturellen Antwort auf die komplexe Problematik der Versorgungsstörungen bei wichtigen medizinischen Gütern. Der Gegenentwurf sieht insbesondere eine zentrale und proaktive Marktüberwachung der Versorgungslage durch den Bund vor. Er soll darüber hinaus bei Bedarf Massnahmen ergreifen können, um Versorgungsstörungen vorzubeugen oder zu beheben. Der Bund soll künftig wirtschaftliche Anreize setzen, Beschaffungen tätigen, selbst herstellen oder herstellen lassen können. Da die Thematik der Versorgungsstörungen ein internationales Phänomen ist, soll der aussenpolitischen Zusammenarbeit in diesem Bereich mittels eines Handlungsauftrages explizit ein besonderes Gewicht verliehen werden.

Wir laden Sie ein, zu den Vernehmlassungsunterlagen Stellung zu nehmen.

Die Vernehmlassungsunterlagen können bezogen werden über die Internetadresse: [Vernehmlassungen laufend \(admin.ch\)](https://www.admin.ch/vernehmlassungen).

Wir ersuchen Sie, Ihre Stellungnahme wenn möglich elektronisch mittels der neuen Plattform «Consultations» zu erfassen:
www.gate.bag.admin.ch/consultations



Wenn es Ihnen nicht möglich ist, dieses Tool zu verwenden, können Sie Ihre Stellungnahme in Form des Word-Dokuments «Antwortformular» (auf [Vernehmlassungen laufend \(admin.ch\)](#) zum Herunterladen) verfassen und auf der Plattform «Consultations» unter «Stellungnahmen» speichern oder an folgende Adressen senden:

CCVS@bag.admin.ch und GEVER@bag.admin.ch

Für Rückfragen und allfällige Informationen stehen Ihnen Laura Ogi (Tel. 058 464 86 36) und Valérie Hulmann-Cottier (Tel. 058 483 91 54) zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Elisabeth Baume-Schneider